VR-01-093-4 Gerechtigkeit statt Spardiktat: Für ein Land, das funktioniert (V-09, V-18, V-102 geeint)

Antragsteller*in: Monika Heinold (KV Kiel)

Titel

Ändern in:
Gerechtigkeit statt Spardiktat: Für ein Land, das funktioniert (V-09, V-18, V-102 geeint

Änderungsantrag zu VR-01

Von Zeile 93 bis 96:
~~Bei der Besteuerung von Betriebsvermögen ist eine Abzahlung durch Übertragung von Betriebsanteilen auf den Staat mit lebenslangen Vorkaufs- und Rückkaufsrecht der Steuerpflichtigen bzw. der Erben eine denkbare Möglichkeit, die entwickelt werden sollte.~~

Die Herausforderungen bei der Vererbung von Betriebsvermögen sind uns bewusst. Um Unternehmen und Arbeitsplätze nicht durch Liquiditätsengpässe zu gefährden, soll es großzügige Stundungsregelungen geben. Die Steuer kann unabhängig von der Art des übertragenen Vermögens längerfristig gestundet und während des Stundungszeitraumes in gleichmäßigen jährlichen Raten beglichen werden.

Begründung

BAG WiFi Konzept legt differenziert und fundiert dar, wie eine Erbschaftsteuer gerecht und effektiv funktionieren kann. Wir sollten keine Parallelkonzepte beschließen

weitere Antragsteller*innen

Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Michael Gross (KV Biberach); Florian Pankowski (KV Bochum); Simon Richter (KV Berlin-Pankow); Arven Herr (KV Göttingen); Niklas Geßner (KV Solingen); Katharina Beck (KV Hamburg-Nord); Alexander König (KV München); Philip Schlumbohm (KV Harburg-Land); Dominic Hallau (KV Bielefeld); Marcel Ernst (KV Göttingen); Danyal Bayaz (KV Kurpfalz-Hardt); Sebastian Schäfer (KV Esslingen); Simon Zunk (KV Uckermark); Tim Ullrich (KV Gießen); Tarek Massalme (KV Berlin-Mitte); Maurice Kuhn (KV Rhein-Pfalz); Madlen Ehrlich (KV Berlin-Mitte); Britta Kistenich (KV Berlin-Pankow); sowie 57 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.